

Mit Stabl dedecken deine zarte Brust;
Nicht Männerlieder darf dein Herz berühren
Mit jund'gen Flammen eitler Erdenluft.
Wie wird der Brautkranz dein Locken zieren,
Dir blüht kein lieblich Kind an deiner Brust;
Doch werd' ich dich mit kriegerischen Ehren,
Vor allen Erdenfrauen dich verklären."

"Den wenn im Kampf die Muthigsten verzagen,
Wenn Frankreichs letztes Schicksal nun sich naht,
Dann wirst du meine Driflamme tragen
Und, wie die rasche Schnitterin die Saat,
Den stolzen Ueberwinder niederschlagen;
Umwälzen wirst du seines Gluckes Rad,
Errettung bringen Frankreichs Heldenjöhnen.
Und Rheims befreien und deinen König krönen!"

Ein Zeichen hat der Himmel mir verheißen:
Er sendet mir den Helm, er kommt von ihm;
Mit Götterkraft berühret mich sein Eisen,
Und mich durchflammt der Muth der Cherubim;
In's Kriegsgewühl hinein will es mich reißen,
Es treibt mich fort mit Sturmes Angestüm!
Den Feldruf hör' ich mächtig zu mir dringen,
Das Schlachtroß steigt und die Trompeten klingen.

2. Parse: Triften, gab, gebt, Schaar, Gefahr, ergangen, Verlangen, niederließ, befaß, bewies, sprach, Erz, darf, Frankreichs, tragen, niederschlagen, sendet, Götterkraft, treibt, klingen.
3. Declension with *geliebt* and the definite, also indefinite article and without any article: also *letztes Schicksal* in the same way.
4. Conjugate imperfect and perfect indicative of *wandeln*, *geben*, *bringen*, *sprechen*, *betrügen*, *empfangen* and *halten*.
5. Give a list of the prepositions governing the dative, and the accusative, and the dative and accusative together: when do they take the dative and when the accusative?
6. Give the different ways for rendering *by*, *at*, *with* and *about* in German.